



BEKANNTMACHUNGSBLATT

der Gemeinde

# Grabenstetten

56. Jahrgang.

Donnerstag, den 28. Oktober 2021

NUMMER 43

Start der Winterzeit:  
31.10.2021

Am 31.10. werden die Uhren von 3 Uhr auf 2 Uhr  
ZURÜCKgestellt.  
Es endet dann die „Sommerzeit“.



## Rathaus-Informationen

### Ärztlicher Notfalldienst

**Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter  
Telefon 01805 – 911 – 640**

**Notieren Sie diese Rufnummer in Ihrem privaten  
Telefonverzeichnis.**

Der Notdienst beginnt am Samstag um 8.00 Uhr und endet am Montag um 8.00 Uhr in der Früh.

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Reutlingen

**Rettungsdienst/Feuerwehr: 112**

**Bereitschaftsdienst Wo.-Ende 116117**

Diese Nummer gilt auch für den Kinderärztlichen, Augenärztlichen und HNO-ärztlichen Notfalldienst.

Münsingen Albklinik Münsingen  
Lautertalstr. 47, 72525 Münsingen  
Sa, So und FT 09.00 - 20.00 Uhr

Bad Urach Ermstarklinik Bad Urach  
Stuttgarter Str. 100, 72574 Bad Urach  
Sa, So und FT 09.00 - 20.00 Uhr

Reutlingen Klinikum am Steinenberg  
Steinenbergstr. 3, 72764 Reutlingen  
Sa, So und FT 09.00 - 20.00 Uhr

Apotheken-Notdienst-Finder  
zu erfragen unter Tel. 0800/0022833

### Rufdienst der Diakoniestation Bereich Römerstein/Grabenstetten

Die Diakoniestation ist für Sie unter der Telefonnummer 07382/938983 jederzeit, auch am Wochenende, erreichbar.

Wenn das Büro nicht besetzt ist, können Sie auf dem Anrufbeantworter Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und den Grund Ihres Anrufes hinterlassen. Wir rufen Sie so schnell wie möglich zurück.

Herausgeber: Gemeinde Grabenstetten  
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich der Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung:  
Bürgermeister Roland Deh oder sein(e) Stellvertreter(in)

Verantwortlich für den übrigen Teil:  
NAK Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co. KG  
Druck und Verlag: NAK Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co. KG, Frauenstraße 77, 89073 Ulm  
Tel. 07123/3688-630, Fax 3688-222,  
E-Mail: nak.anzeigen@swp.de  
Vertrieb: Tel. 07123/3688-639  
Telefon Redaktion: 07123/3688-511,  
E-Mail: nak.redaktion@swp.de  
Redaktionsschluss dienstags 9.00 Uhr

### Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	08.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr	16.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr	

### Telefonnummern

Rathaus Zentrale	07382/941504-0
Fax	07382/941504-44
E-Mail	info@grabenstetten.de
Homepage:	www.grabenstetten.de
Bürgermeister Roland Deh	07382/941504-10
E-Mail: roland.deh@grabenstetten.de	
Hauptamt und Kämmerei Carina Maldoner	07382/941504-20
E-Mail: carina.maldoner@grabenstetten.de	
Bürgerbüro Marie-Luise Klingler	07382/941504-30
E-Mail: marie-luise.klingler@grabenstetten.de	
Melanie Isert	07382/941504-31
E-Mail: melanie.isert@grabenstetten.de	
Kasse, Steueramt Tina Kullen	07382/941504-21
E-Mail: tina.kullen@grabenstetten.de	

Bauhof	07382/5387
Falkensteinhalle	07382/7146
Rulamanschule	07382/5949
Kindergarten Grabenstetten	07382/1250
Naturkindergarten Albstrolche	0172/9234069
Rula-Tiger	07382/9417177
Pfarramt	07382/649
Polizeiposten Bad Urach	07125/946870
Notruf Polizei	110
Feuerwehrgerätehaus	07382/5936
Bestattungsdienst Weible	07381/937990
Telefonseelsorge	0800/1110111
ENBW-Störungsnr. Strom	0800/3629-477
ENBW-Kundenhotline Strom	0721/72586001

### Häckselplatz Römerstein – Öffnungszeiten

März-Oktober	November - Februar
Freitag, 15:30 - 18:30 Uhr	Freitag, 15:30 - 17:30 Uhr
Samstag, 11:00 - 17:00 Uhr	Samstag, 13:00 - 15:00 Uhr
Dienstag, 15:30 - 18:30 Uhr	

### Abfalltermine

Restmüll	Donnerstag, 04. November 2021
	Donnerstag, 18. November 2021
Biotonne	Donnerstag, 04. November 2021
	Donnerstag, 18. November 2021
Gelber Sack	Freitag, 19. November 2021
Papiertonne	Freitag, 29. Oktober 2021

## Amtliche Bekanntmachungen

**Gemeinde Grabenstetten**

Region am Heidengraben  
Kelten. Kultur. Erleben.

### Sachbearbeitung im Hauptamt (m/w/d)

Die Gemeinde Grabenstetten, 1.700 Einwohner, landschaftlich reizvoll auf der Vorderen Alb gelegen, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine qualifizierte und zuverlässige Persönlichkeit, die bereit ist für ein anspruchsvolles Aufgabengebiet als Sachbearbeiter im Hauptamt.

Es handelt sich um eine unbefristete Stelle (50%) in der Entgeltgruppe 10 TVöD bzw. Besoldungsgruppe A 11.

#### Grabenstetten bietet Ihnen

- eine verantwortungsvolle und vielseitige Tätigkeit in einem engagierten Team
- Gestaltungsspielraum im Rahmen einer neu geschaffenen Stelle
- Fortbildungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeiten und betriebliches Gesundheitsmanagement.

#### Wir erwarten von Ihnen im optimalen Fall

- eine abgeschlossene Ausbildung für den gehobenen Verwaltungsdienst zum/zur Dipl.-Verwaltungswirt/in (FH) bzw. Bachelor of Arts Public Management oder vergleichbare Qualifikation
- idealerweise Erfahrungen im Bereich der kommunalen Hauptverwaltung
- Kenntnisse moderner Informations- und Kommunikationstechniken und sicherer Umgang mit den gängigen Anwenderprogrammen
- selbständiges Arbeiten, Belastbarkeit und hohe Leistungsbereitschaft
- freundliches und bürgerorientiertes Auftreten
- Durchsetzungsvermögen, Verantwortungsbewusstsein und
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung.

#### Ihr Aufgabengebiet umfasst u.a.:

- Geschäftsstelle Gemeinderat
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Kindertagesstätten und Schule
- Personalwesen
- Durchführung von Wahlen
- IT und Digitalisierung der Geschäftsprozesse
- Vertretung der Leitung der Hauptverwaltung und Kämmerei

Eine Anpassung des Aufgabengebiets ist möglich.

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen Frau Hauptamtsleiterin Carina Maldoner (Tel. 07382 941504-20) oder Herr Bürgermeister Roland Deh (Tel. 07382 941504-10) als Ansprechpartner gerne zur Verfügung.

Bewerbungsfrist: **19.11.2021**

Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte entweder per Post an die Gemeindeverwaltung, **Böhringer Straße 10, 72582 Grabenstetten** oder per E-Mail an [bewerbung@grabenstetten.de](mailto:bewerbung@grabenstetten.de).

[www.stelleninserate.de](http://www.stelleninserate.de)

### Untersuchung der land- und forstwirtschaftlichen Fahrzeuge bis 40 km/h gem. Par. 29 StVZO

Die Untersuchung durch den TÜV SÜD Auto Service GmbH, Service Center Reutlingen, wird in Grabenstetten am

**Freitag, 5. November 2021 ab 8.00 Uhr bis 10.00 Uhr**

vor dem Rathaus erfolgen.

**Anmeldungen zur Untersuchung der land- und forstwirtschaftlichen Fahrzeuge nimmt das Bürgermeisteramt, Tel. 94 15 04 - 0, ab sofort entgegen.**

Abnahmepreis pro Zugmaschine	49,50 €
Abnahmepreis pro Anhänger ohne Bremsanlage	29,50 €

### Baugesuche rechtzeitig einreichen

Baugesuche, über die der Gemeinderat entscheiden muss, werden in öffentlicher Sitzung beraten. Die Gesuche müssen unter Angabe des Vorhabens und des Bauortes auf die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung gesetzt werden. Für die nächste Sitzung ist folgende Einreichungsfrist für Baugesuche zu beachten:

**Sitzung am 07.12.2021, Baugesuch bis Freitag, 19.11.2021 einzureichen**

Bei manchen Baugesuchen ist eine umfassende rechtliche Prüfung in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Reutlingen erforderlich, was eine gewisse Zeit in Anspruch nimmt. Teilweise müssen vom Bauherrn weitere Unterlagen angefordert werden, was ebenfalls zeitaufwendig sein kann. Es kann deshalb nicht in allen Fällen gewährleistet werden, dass ein Baugesuch auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung aufgenommen wird.

**Im Hinblick auf eine künftige papierlose Büroorganisation sollten dem Bürgermeisteramt Antragsunterlagen zu Baugesuchen auch als PDF-Datei zugestellt werden.**

Wir bitten um Beachtung!

Bürgermeisteramt

### Baumfällarbeiten entlang der K6758 02. - 09.11.2021

Zwischen dem 2. und 9. November 2021 werden tagsüber entlang der K6758 zwischen Grabenstetten und dem Abzweig nach Strohwäiler Baumfällarbeiten durchgeführt.

Dafür wird die Straße während des Fällvorgangs zeitweise voll gesperrt und wieder freigegeben, sobald der jeweilige Baum sicher liegt. Der parallel verlaufende Feldweg muss in diesem Zuge ebenfalls voll gesperrt werden.

Die Behinderungen werden nur kurzzeitig sein, eine Umleitungsstrecke ist nicht erforderlich.



### Zeugenaufruf!

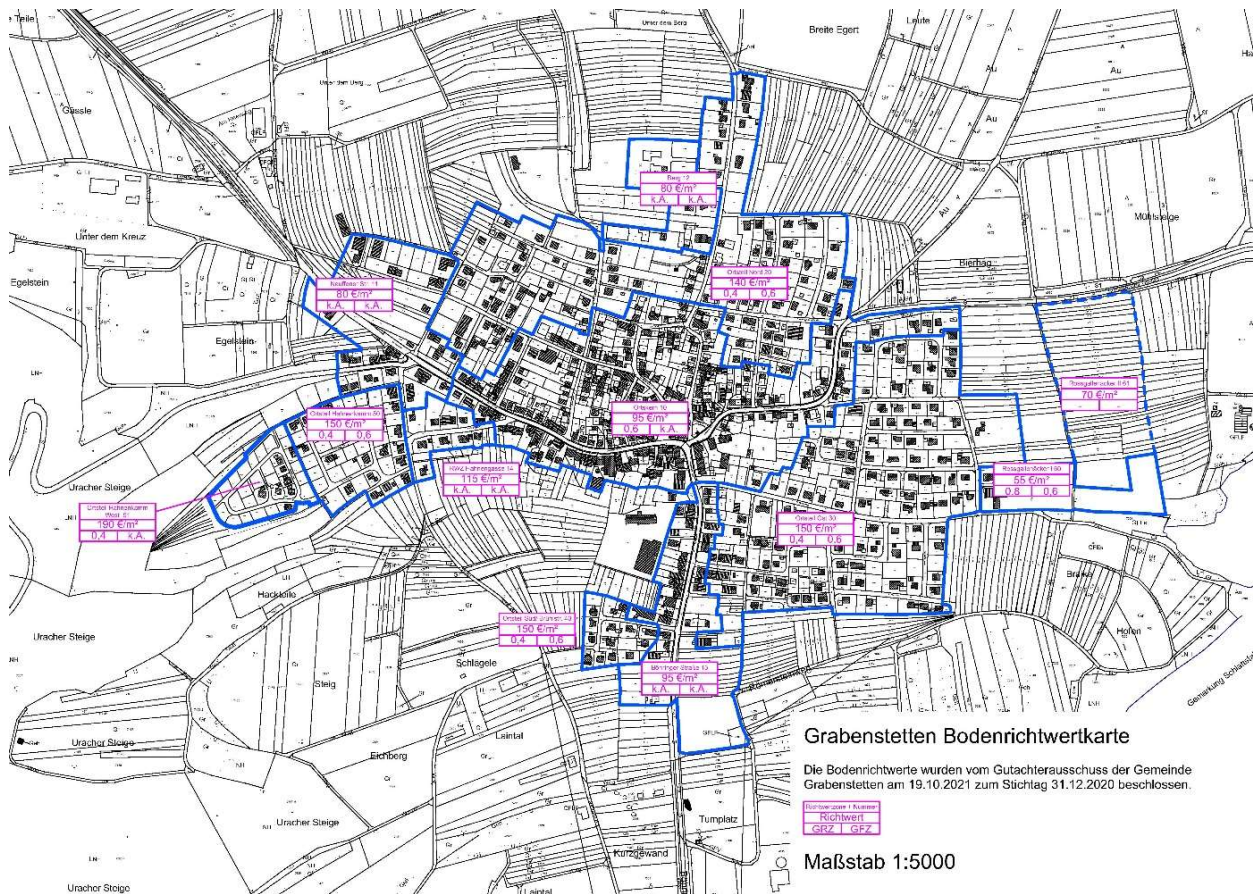
Zwischen dem 15. und 17.10.2021 mussten zum wiederholten Mal Verwüstungen auf dem Spielplatz der Rulamanschule und im Schulhof festgestellt werden. Immer wieder werden nach den Wochenenden Müll und Scherben vorgefunden. Nun gab es aber auch Sachbeschädigungen. Der Fall wurde bei der Polizei zur Anzeige gebracht. Hinweise zu den Vorfällen nimmt das Bürgermeisteramt gerne entgegen.

Informationen – der erste Schritt, um mitreden zu können.  
Ihr Amtsblatt hält Sie auf dem Laufenden.

### Bekanntmachung der Bodenrichtwerte in Grabenstetten

Der Gutachterausschuss der Gemeinde Grabenstetten hat zusammen mit der zuständigen Finanzbehörde am 18.10.2021 folgende Bodenrichtwerte auf 31.12.2020 festgestellt:

Richtwertzone Nr.	Gebiet	Wert in € / m <sup>2</sup>
10	Ortskern	95,00
11	Neuffener Straße	80,00
12	Berg	80,00
13	Böhringer Straße	95,00
14	Hahnengasse	115,00
20	Ortsteil Nord	140,00
30	Ortsteil Ost	150,00
40	Ortsteil Süd / Brühlstraße	150,00
50	Hahnenkamm	150,00
51	Hahnenkamm West 2	190,00
60	Rossgallenäcker I	55,00
61	Rossgallenäcker II	70,00



**Landwirtschaftliche Flächen:**

Ackerland	1,75 - 2,50 €/m <sup>2</sup>
Grünland	1,50 - 2,00 €/m <sup>2</sup>
Unland	0,50 €/m <sup>2</sup>

Festgestellt am 18.10.2021

Dr. Dietl  
 Vorsitzender des Gutachterausschusses

## Seniorenachmittag am 22.10.2021

Nachdem im vergangenen Jahr aufgrund Corona kein Seniorenachmittag stattfinden konnte, war es am 22.10.2021 endlich wieder soweit. Die Falkensteinhalle öffnete, unter Beachtung der 3G Regeln, ihre Türen und lud für einen Nachmittag zu netten Gesprächen ein.

Pünktlich um 14 Uhr startete die stellvertretende Bürgermeisterin Martina Lehmann mit einem Gedicht die Begrüßung der zahlreich erschienenen Seniorinnen und Senioren.

Unter der Leitung von Rektorin Alessandra Saravanja lud die Klasse 4 der Rulamanschule ein, bei einem Theaterstück über einen verliebten Löwen dabei zu sein. Mit dem Lied "Der Herbst ist da" endete die erfolgreiche Vorführung für die Gäste.

Anschließend konnten sich die Anwesenden bei Kaffee, Butterbrezeln und Nusszopf die neuesten Neuigkeiten erzählen, bevor sie sich von dem Comedy-Zauberer Thomas Gysin verzaubern ließen.

Martina Lehmann blickte im weiteren Programm, wieder in gelungener Gedichtform, auf das vergangene Jahr zurück.

Pfarrer Matthias Arnold sprach zum Abschluss das Schlusswort und segnete die anwesenden Seniorinnen und Senioren.

Der Posaunenchor Grabenstetten beendete den Nachmittag mit musikalischen Klängen.

Der nächste Seniorenachmittag in Grabenstetten wurde auf den 21.10.2022 terminiert.

Wir freuen uns heute schon, an diesem Nachmittag bekannte und auch neue Gesichter begrüßen zu dürfen.

Unser Dank geht an alle Helferinnen und Helfer, welche tatkräftig mitgeholfen haben.

Bürgermeisteramt



Foto: Gemeinde Grabenstetten

Aktuelle Informationen aus Ihrer Nähe – Ihr Mitteilungsblatt.  
Empfehlen Sie uns weiter.

## Einladung zur einer öffentlichen Sitzung des gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bad Urach

Am Dienstag, 09.11.2021 um 16:30 Uhr im Kursaal, Bei den Thermen 4

### Tagesordnung

1. Bekanntgaben
2. 23. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Bad Urach für die Gemeinde Römerstein
  - 1.) Beratung und Abwägung über die während der Auslegung eingegangenen Stellungnahmen
  - 2.) Feststellungsbeschluss / Satzungsbeschluss
3. 24. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Bad Urach für die Gemeinde Römerstein
  - 1.) Beratung und Abwägung über die während der Auslegung eingegangenen Stellungnahmen
  - 2.) Feststellungsbeschluss / Satzungsbeschluss
4. 25. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Bad Urach für die Gemeinde Römerstein
  - 1.) Beratung und Abwägung über die während der Auslegung eingegangenen Stellungnahmen
  - 2.) Feststellungsbeschluss / Satzungsbeschluss
5. 26. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Bad Urach für die Gemeinde Römerstein
  - 1.) Aufstellungsbeschluss
  - 2.) Vorentwurfsbilligung
  - 3.) Auslegung und Beteiligung der Behörden gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB.
6. 27. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Bad Urach für die Gemeinde Römerstein
  - 1.) Aufstellungsbeschluss
  - 2.) Vorentwurfsbilligung
  - 3.) Auslegung und Beteiligung der Behörden gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB.
7. 28. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Bad Urach für die Gemeinde Römerstein
  - 1.) Aufstellungsbeschluss
  - 2.) Vorentwurfsbilligung
  - 3.) Auslegung und Beteiligung der Behörden gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB.
8. Sonstiges

Bad Urach, den 11.10.2021  
gez. Rebmann  
Bürgermeister

## KlimaschutzAgentur Landkreis Reutlingen



### Energieberatung der KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen GmbH

**Energieberatung - kostenfrei für Bürger und Bürgerinnen im Landkreis Reutlingen**

Die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen bietet ein vierstufiges Beratungssystem für Bürger an: Von der Einstiegsberatung bis zur umfassenden Modernisierungs- und Neubauberatung steht jedem Bürger - egal ob Mieter oder Eigentümer - ein passender Beratungsbaustein zur Verfügung.

Die Einstiegsberatung wird in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg durchgeführt. Für den Bürger ist das 45- bis 60-minütige Beratungsgespräch kostenfrei, da die

Energieberater von der Verbraucherzentrale und ihrer Gemeinde bezahlt werden.

Die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen (KSA), regionale Agentur für Energieberatung und Klimaschutzprojekte bietet auch in Corona-Zeiten kostenlose und unabhängige Energieberatungsgespräche für Ratsuchende im Landkreis Reutlingen an. Um Verbraucher weiterhin in Energiefragen zu unterstützen, beraten die Energieexperten der KSA und der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg verstärkt telefonisch oder online.

Zur telefonischen Energieberatung mit einem unserer Experten vereinbaren Sie bitte einen Termin über **07121 14 32 571**. Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 9 – 13 Uhr.

Außerdem steht Ratsuchenden auf der Homepage der KSA unter [www.klimaschutzagentur-reutlingen.de/privathaushalte](http://www.klimaschutzagentur-reutlingen.de/privathaushalte) der digitale Checkberater zur Verfügung. Dieses Tool bietet erste Hilfestellung für mögliche Sanierungsvorhaben.

## Pflegestützpunkt Ba-Wü Landkreis Reutlingen



### Der Pflegestützpunkt bietet umfassende Beratung und Unterstützung bei der Organisation von Hilfen

Der Pflegestützpunkt ist eine Beratungsstelle rund um die Themen Pflege, chronische Erkrankungen, sowie Leben und Wohnen im Alter.

Aufgrund von Corona finden derzeit die Beratungsgespräche **nur mit vorheriger Terminvereinbarung** statt.

**Terminvereinbarungen sind möglich unter:**

**Tel.:** 07121- 480 4029

**Email:** [pflegestuetzpunkt-bad-urach@kreis-reutlingen.de](mailto:pflegestuetzpunkt-bad-urach@kreis-reutlingen.de)

Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung.

## Wald- und Naturkindergarten



**Pädagogische Fachkraft (m/w/d) für Vertretungen im interkommunalen Naturkindergarten gesucht**

Die Gemeinde Hülben sucht ab dem frühestmöglichen Zeitpunkt eine pädagogische Fachkraft (m/w/d) für den interkommunalen Naturkindergarten „Albstrolche“. Der Aufgabenbereich umfasst die Vertretung in Urlaubs- und Krankheitsfällen und erfordert ein hohes Maß an Flexibilität. Die Einstellung erfolgt im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung auf Stundenbasis. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Einrichtungsleitung Frau Staiger, Handy-Nr. 0172/9234069, [naturkindergarten-albstrolche@outlook.de](mailto:naturkindergarten-albstrolche@outlook.de) oder bei Frau Scheu, Tel: 07125/9686-15, Mail: [bettina.scheu@huelben.de](mailto:bettina.scheu@huelben.de).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich mit aussagekräftigen Unterlagen bei der Gemeinde Hülben, Hauptstraße 1, 72584 Hülben oder per Mail an [bettina.scheu@huelben.de](mailto:bettina.scheu@huelben.de)

**Von Menschen vor Ort.  
Für Menschen vor Ort.**



## Allgemeiner Informationsdienst

Der LandFrauenverband Reutlingen e.V. lädt ein zum Workshop: „**Seifen und Co selber herstellen**“

An diesem Abend stellt **Lena Buck mit den TeilnehmerInnen** in liebevoller Handarbeit und mit hochwertigen Zutaten Seifen und einen Lippenpflegestift her. Der Kurs findet am 02. Nov. 2021 in der Sternbergschule in Gomadingen statt und beginnt um 19.30 Uhr. Mitzubringen sind - sofern vorhanden - kleine Förmchen (z.B. Muffinförmchen) oder kleine Döschen.

Kurs- und Materialgebühr betragen 12,00 € ermäßigt für Mitglieder der LandFrauen 8,00 €. Anmeldungen sind bis 29.10.2021 möglich Tel. 07381/93890 Es gelten die gesetzlichen Corona-Regeln.

## Deutsches Rotes Kreuz

### DRK-Blutspendedienst

Baden-Württemberg | Hessen  
gemeinnützige GmbH

### DRK-Blutspendedienst bittet zur Spende

**Täglich werden für Patienten in Deutschland bis zu 15.000 Bluttransfusionen benötigt.**

**Der DRK-Blutspendedienst bittet daher dringend zur Spende.**

Eine ausreichende Anzahl an Blutspenden ist für die Heilung und Lebensrettung oftmals das wichtigste Kriterium. Unfallopfer, Patienten mit Krebs, schweren Erkrankungen, werdende Mütter, Neugeborene – die Liste der Patienten, die auf Blutspenden angewiesen sind, ist schier unendlich.

Die Corona-Pandemie stellt die Versorgung mit überlebenswichtigen Blutprodukten weiterhin vor Herausforderungen. Krankenhäuser mussten seit Beginn der Pandemie geplante Eingriffe verschieben, um Notfall-Kapazitäten freizuhalten. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit bestimmter Blutbestandteile wird kontinuierlich dringend Nachschub an Blutspenden benötigt.

Einige Blutbestandteile sind z.B. nur max. vier Tage haltbar. Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet daher alle gesunden Spendefähigen zur Spende:

**Donnerstag, dem 11.11.2021  
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr  
Turnhalle, Raisenweg 21  
72587 RÖMERSTEIN / BÖHRINGEN**



Hier geht es zur Terminreservierung:  
<https://terminreservierung.blutspende.de>

Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn Sie sich gesund und fit fühlen.

Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden. **Spendewillige, die innerhalb der letzten 10 Tage vor der Blutspende aus dem Ausland zurückgekehrt sind, werden gebeten bei der Anmeldung einen Impf-, Test- oder Genesen-Nachweis vorzulegen. Das Testergebnis darf nicht älter als 24 Stunden sein.**

Alle Informationen finden Sie unter [www.blutspende.de/corona](http://www.blutspende.de/corona).

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst erhalten Sie auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800 - 11 949 11**.



FINANZAMT BAD URACH

## Einladung zum Schnuppertag 2021

**Bist Du auf der Suche nach einer Ausbildung/einem dualen Studium?**

Die Ausbildung beim Finanzamt Bad Urach hast du schon nach zwei Jahren absolviert. Im dreijährigen dualen Studium erhältst du einen Bachelor-Titel und verdienst währenddessen bereits Geld. Haben wir Dich neugierig gemacht? Dann komm doch am

**Mittwoch, den 03. November 2021  
von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
ins Finanzamt Bad Urach, Beim Tiergarten 6  
(Treffpunkt am Empfang)**

Bei einem entspannten und informativen Nachmittag, erfährst du mehr über die Ausbildungsmöglichkeiten des mittleren und gehobenen Dienstes in der Finanzverwaltung.

Im Sitzungssaal des Finanzamts werden all deine Fragen rund um Ausbildung oder Studium von Auszubildenden und Studierenden beantwortet.

Auf Dich warten außerdem interessante Vorträge über den Arbeitsalltag, sowie ein spannendes Gewinnspiel.

Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie bitten wir Dich um **Anmeldung per E-Mail** ([ausbildung-89@finanzamt.bwl.de](mailto:ausbildung-89@finanzamt.bwl.de)) und um Einhaltung der **3G-Regelung** (geimpft, genesen, getestet) mit entsprechendem Nachweis.

Weitere Infos unter: [www.fa-badurach.de](http://www.fa-badurach.de) und [www.steuer-kann-ich-auch.de](http://www.steuer-kann-ich-auch.de)

**Die Auszubildenden freuen sich auf Dein Kommen!**

## „Das Paradies brennt!“ – von November bis April entführen Brennereien in die Welt der Edeldestillate

Während draußen der goldene Herbst mit seinen sonnigen Tagen verzaubert, zischt, blubbert und brodeln es bereits im Kessel der Brenner im Streuobstparadies. In mühevoller Handarbeit wird den reifen Früchten dieses Sommers im Brennkessel der Geist der Streuobstwiesen entlockt.

Lassen Sie sich von den vielfältigen Aromen der Obstwiese, geschmacksintensiven Destillaten und fruchtigen Likören überraschen. Zugleich zeigen die hochprozentigen Streuobst-Produkte, welche wichtige Aufgabe die Brennereien für den Erhalt der Landschaft erfüllen, denn diese hegen und pflegen die Kulturlandschaft am Albtrauf.

Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V. gibt zur Veranstaltungsreihe „Das Paradies brennt“ zum 9. Mal ein Programm heraus, welches diese Termine rund um den Brennkessel zusammenfasst. Mit dabei sind dieses Jahr Verkostungen, Schaubrennen, Seminare, Führungen, Weihnachtsmärkte uvm..

Besuchen Sie doch eine – oder mehrere – der Veranstaltungen und tauchen Sie ein in die aromatische Welt der Brennkunst.

Folgende Termine stehen im November an:

**Freitag, 05. November 2021 von 18:00 bis 20:00 Uhr**

Brennerei Walter

„Von der Frucht zum Destillat“ – Schaubrennen und Verkostung  
72581 Dettingen an der Erms

Kostenpflichtig, Anmeldung erforderlich  
[www.brennereiwalter.de](http://www.brennereiwalter.de)

**Freitag, 12. November 2020 ab 19:00 Uhr**

Brennerei Schmid & Trost

„Seminar: Von der Streuobstwiese ins Glas – Das Neuffener Tal als Juwel der Streuobstwiesen“

73636 Frickenhausen-Linsenhofen  
Kostenpflichtig, Anmeldung erforderlich  
[www.brennerei-trost.de](http://www.brennerei-trost.de)

## Freitag, 12. November und Samstag, 13. November 2021 ab 17:00 Uhr

Gasthof Lamm

„Exklusive Brennereiführung mit Verkostung und 5-Gänge Destillatmenü“

72070 Tübingen - Unterjesingen

Kostenpflichtig, Anmeldung erforderlich  
[www.lamm-tuebingen.de](http://www.lamm-tuebingen.de)

Alle Informationen, sowie das Programmheft zum Download finden Sie unter [www.streuobstparadies.de](http://www.streuobstparadies.de)



Foto: Ammertal Brennerei, Gasthof Lamm, Volker Theurer

## Spendenübergabe „Bunte Taschen für obdachlose Menschen“

Fünf Mitglieder des Forums muslimischer Frauen und zahlreiche weitere Unterstützerinnen im Landkreis Reutlingen haben mit Landrat Dr. Ulrich Fiedler 170 selbstgenähte Taschen an die Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Reutlingen e.V. (AWO) gespendet. Die Idee des Nähprojekts des Forums muslimischer Frauen entstand aus dem Wunsch heraus, die freie Zeit aufgrund der Corona-Pandemie, in der Forumstreffen, Begegnung und Veranstaltungen nicht möglich waren, sinnvoll zu nutzen und Gutes zu tun. Mit dem siebenmonatigen Nähprojekt unterstützt das Forum muslimischer Frauen die Weihnachtsgeschenktüten-Aktion der AWO in Reutlingen, bei der jedes Jahr Taschen für obdachlose Menschen gefüllt werden mit allem, was diese in der kalten Jahreszeit dringend brauchen.

„Dass gerade in der Corona-Pandemie mit all ihren Einschränkungen und Herausforderungen, so ein schönes Projekt mit so viel Engagement, Hilfsbereitschaft und Herzblut für hilfsbedürftige Menschen realisiert wurde, freut mich besonders,“ so Landrat Dr. Ulrich Fiedler. Stoffe und Garn wurden von den Frauen selbst, aber auch durch den Landkreis Reutlingen gespendet. Weiteres Nähzubehör wurde von Frau Binnas Altan in ihrer Nähstube in Sonnenbühl-Willmandingen zur Verfügung gestellt.

### Das Nähprojekt fand zahlreiche Unterstützerinnen und Unterstützer

Durch Binnas Altan, Vorstandsmitglied der Reutlinger Yunus-Emre-Moschee, wurde das Projekt „bunte Taschen für obdachlose Menschen“ auch über das Forum muslimischer Frauen hinaus bekannt. Die Moschee entschloss sich, für die Stofftaschen 140 Lebensmittelkonserven zu spenden.

Als die Trochtfingerin Hannelore Demmerer von dem Nähprojekt erfuhr, trug sie es in ihren Freundes- und Bekanntenkreis. Dieser unterstützte das Projekt zusätzlich mit selbstgestrickten Wollmützen.

### Das Forum muslimischer Frauen

Das Forum muslimischer Frauen wurde im Frühjahr 2009 gegründet, Initiatoren sind der Landkreis Reutlingen, die Polizeidirektion Reutlingen, die Stadt Reutlingen und der interkulturelle Rat Frankfurt. Inzwischen hat das Forum mehr als 20 Mitglieder -unter ande-

rem aus den Reihen verschiedener Moscheevereine sowie Frauen, die nicht in Organisationen gebunden sind.

Ziel des Forums ist es, als Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen und auf die Bedürfnisse muslimischer Frauen aufmerksam zu machen, Berührungängste abzubauen und das gegenseitige Kennenlernen zu unterstützen. Dazu finden regelmäßige Fortbildungen und Veranstaltungen statt.

Wer sich für die Aktionen des Forums muslimischer Frauen interessiert, kann sich bei der Koordinatorin Frau Eva Sowada melden. Tel.: 07121 480-2530 E-Mail: [frauenforum@kreis-reutlingen.de](mailto:frauenforum@kreis-reutlingen.de)

Weitere Informationen zum Forum muslimischer Frauen finden Sie unter dem nachfolgenden Link: [https://www.kreis-reutlingen.de/de/Aktuelles/Forum-muslimischer-Frauen#faqAnchor\\_3](https://www.kreis-reutlingen.de/de/Aktuelles/Forum-muslimischer-Frauen#faqAnchor_3)



Selbstgenähte Stofftaschen und selbstgestrickte Wollmützen



(v.l.n.r.) Jason Fritz (Abteilungsleitung Amt für Migration und Integration), Margret Hasselberg, Hannelore Demmerer, Eva Sowada (Koordinatorin Forum muslimischer Frauen, Amt für Migration und Integration), Huriye Yildiz, Binnas Altan, Suela Xamaxa, Melhat Cevik, Suzan Karabay, Osman Cevik, Tuba Akin, Ulrich Högel (Geschäftsführer AWO), Landrat Dr. Ulrich Fiedler und Eva Sutter (AWO). Quelle: Landratsamt Reutlingen / Jacqueline Laci

## Kirchliche Nachrichten

### Evang. Kirche Evangelische Kirchengemeinde Grabenstetten

Schlattstaller Str. 2, 72582 Grabenstetten  
Tel.: 07382/649, Fax: 07382/5901

E-Mail: [Pfarramt.Grabenstetten@elkw.de](mailto:Pfarramt.Grabenstetten@elkw.de)

Pfr. Arnold, Tel.: 649; persönliche E-Mail: [Matthias.Arnold@elkw.de](mailto:Matthias.Arnold@elkw.de)  
KGR-Vorsitzende: Karin Bauer Tel.: 936 096  
<http://www.kirchenbezirk-badurach-muensingen.de/kirchengemeinden/grabenstetten/>



**Donnerstag, 28.10.**

20.00 Uhr Treffpunkt Bibel

**Freitag, 29.10.**

16.30 Uhr Kinderstunde (1.-2. Klasse) „Schneckies“

**Wochenspruch:****Einen andern Grund kann niemand legen, außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus. 1.Korinther 3,11****Sonntag, 31.10. – Reformationstag**09.45 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus  
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Arnold) in der Kirche  
Das Opfer ist für die Bibelverbreitung Weltweit bestimmt.\*)**Montag, 01.11.**

20.00 Uhr Beta-Kurs

**Mittwoch, 03.11.**

15.-17.00 Uhr Kinderbibeltage im Gemeindehaus\*)

**Donnerstag, 04.11.**

15.-17.00 Uhr Kinderbibeltage im Gemeindehaus\*)

**Freitag, 05.11.**

15.-17.00 Uhr Kinderbibeltage im Gemeindehaus\*)

**Samstag, 06.11.**

15.-17.00 Uhr Kinderbibeltage im Gemeindehaus\*)

**Sonntag, 07.11.**10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Arnold) in der Kirche mit Taufe von Alya Lardong und Emma Brändle  
15.00 Uhr **Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage** in der Kirche**Bitte bringen Sie zu allen Gottesdiensten Mund-Nasen-Schutz (sog. OP-Maske, oder eine FFP2- oder KN95/N95-Masken) mit.****Liebe Gemeindeglieder,**Wir feiern den **Sonntags-Gottesdienst** ab Oktober witterungsbedingt wieder in unserer Peter-und-Paul-Kirche in Grabenstetten.**Bitte beachten: Im Gottesdienst muss in der Kirche durchgängig eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden.**

Auf Ihr Kommen und auf ein Beisammensein unter Gottes Wort und seinem Segen freut sich der Kirchengemeinderat Grabenstetten!

**Opfer für Bibelverbreitung weltweit am Sonntag, 31. Oktober 2021**

Das heutige Opfer erbitten wir für die Arbeit der Bibelgesellschaft in Armenien sowie für das „bibliorama – das bibelmuseum stuttgart“. Landesbischof Dr. Joly schreibt dazu:

Liebe Gemeindeglieder, die Gläubigen der Armenischen Apostolischen Kirche gehören zu einer der ältesten christlichen Kirchen. Die Glaubensgeschwister leiden in den letzten Jahren immer wieder unter der kriegerischen Auseinandersetzung um ihr Land am Kaukasus.

Wir denken im Gottesdienst am Reformationsfest an diese Schwestern und Brüder und ich bitte um Ihr Gottesdienstopfer. Es ermöglicht, dass Mitarbeitende der armenischen Bibelgesellschaft mit biblischen Materialien Hoffnung zu den Menschen auch in umkämpfte und entlegene Regionen bringen können.

Die andere Hälfte des Opfers ist für das bibliorama – das Bibel-museum in Stuttgart bestimmt. Es kann seit Ende Mai wieder besucht werden. Besucherinnen und Besucher lernen hier die Welt der Bibel kennen und lassen sich vom „Buch der Bücher“ ansprechen. Dieses moderne Erlebnismuseum verursacht Kosten, die sich nicht über die Eintrittsgelder finanzieren lassen.

Ich bitte Sie herzlich im Rahmen des Reformationsfestopfers um Ihre Unterstützung für diese beiden Bibelprojekte. „Wer fröhlich gibt, den liebt Gott.“ (2. Korinther 9,7) Gotte segne Geber und Gaben

Dr. h. c. Frank Otfried Joly

**Einladung zu den Kinderbibeltagen in den Herbstferien:**

Von Mittwoch 3.11. bis Samstag 6.11. lädt das KiBiTa-Vorbereitungsteam alle Kinder vom Vorschulalter bis Klasse 7 zu den Kinderbibeltagen ins Gemeindehaus ein. Wir treffen uns immer nachmittags von 15 bis 17 Uhr. Euch erwarten spannende Bibelgeschichten mit Gemeindepädagogin Rosmarie Nürnberger und Vertiefung des Gehörten sowie Spiel und Spaß in zwei altersgerechten Gruppen.

Weitere Informationen findet ihr in den Flyern, die bald in der Schule verteilt werden sowie auf der Homepage unserer Kirchengemeinde.

Wir freuen uns auf euch - euer KiBiTa-Team

**Den Reformationstag als Familie erleben im Evang. Gemeindehaus in Münsingen am 31. Oktober 2021 von 15:00 – 17:00 Uhr**

Das Evangelische Jugendwerk Bezirk Bad Urach-Münsingen bietet in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirchengemeinde Münsingen und dem CVJM Münsingen eine spaßige Alternative zu Halloween. Sie laden von 15:00-17:00Uhr zu einem kostenlosen Erlebnisnachmittag für die ganze Familie rund um das Thema des Reformationstages.

Zielgruppe: Familien mit Kindern bis 10 Jahre; Ort: Evang. Gemeindehaus Münsingen, Schillerstr. 27, 72525 Münsingen

P.S. Corona geben wir keine Chance.... daher 3G + MNS + max. 36 TN im Haus ..... im Freien Stationenlauf ohne MNS

Nähere Informationen und die **Online-Registrierung bis spät. 28.10.21** findest du auf der Homepage ([www.ejw-bum.de/freizeiten](http://www.ejw-bum.de/freizeiten)). Bei weiteren Fragen wende dich gerne an unsere Geschäftsstellen in Bad Urach, Pfählerstraße 26 (07125/309 33 80) oder in Münsingen, Schillerstraße 27 (07381/32 49).

Wir weisen darauf hin, dass in der Evang. Friedenskirche in Metzingen auch ein tolles ChurchNight Angebot für Familien aus der Region am Reformationstag angeboten wird.

**Winterfreizeit Angebote des EJW****Über Silvester, Anfang Januar und in den Faschingsferien**

Das Evangelische Jugendwerk Bezirk Bad Urach-Münsingen bietet über Silvester für Junge Erwachsene ab 18 Jahre eine urige Hüttenfreizeit in Sedrun/CH an. Auf Jugendliche im Alter zwischen 13-17 Jahren wartet vom 03.-08.01.2022 ein tolles Haus in Adelsboden/CH und in den Faschingsferien geht es in zwei Abschnitten wieder nach Achenkirch/A in Tirol.

Wir fahren dieses Jahr mit Kleinbussen, um auch möglichen Coronabeschränkungen standhalten zu können. Die Rechnungsstellung erfolgt erst kurz vor Beginn der Maßnahme. So könnt ihr euch schon jetzt ohne Storno Risiko anmelden. Auch auf der Alb sind einige regionale Angebote geplant! Der Flyer mit allen Winterangeboten liegt an unseren bekannten Stellen in unserem Ort wie gewohnt zur Mitnahme aus.

Das EJW freut sich auf euer Interesse!

Nähere Informationen und die Online-Buchung findest du auf der Homepage des Evangelischen Bezirksjugendwerk Bad Urach-Münsingen ([www.ejw-bum.de](http://www.ejw-bum.de)). Bei weiteren Fragen wende dich gerne an unsere Geschäftsstellen in Bad Urach, Pfählerstraße 26 (07125/309 33 80) und Münsingen, Schillerstraße 27 (07381/32 49).**Predigt über Mt 10,34-39 am 24. Oktober 2021 (21. So n.Trin.) – Jesus, der Ruhestörer**

Das heutige Bibelwort, welches uns die Predigtreihe III zum Hören ans Herz legt, könnte leicht zu Herzrhythmusstörungen führen. Steht es doch quer zu fast allem, was wir so meinen, von Jesus zu wissen. Jesus ist Versöhner, Friedefürst, er ist „sanftmütig und von Herzen demütig“, wie es im sogenannten Heilandsruf heißt. Außerdem ist er durch und durch friedlich.

So sehr sich die eben genannten Eigenschaften in Jesu Wesen tatsächlich wiederfinden, so wenig sind sie doch schon „der ganze

Jesus“. Er bringt zwar die Friedensbotschaft, aber der Anspruch seiner Person stört auch den Frieden, in dem es sich Menschen bequem machen. „Ach lass mich doch in Frieden“, so denken wir wohl alle ab und zu, wenn uns jemand stört in unserer Ruhe; im heutigen Predigttext begegnen wir Jesus, wie er uns nicht in Frieden lässt, sondern den Finger unnachgiebig in die Wunde legt. Oft sind wir bereit, um „des lieben Friedens willen“ fünf gerade sein zu lassen. Aber Jesus hakt nach. Insofern ist der Sohn Gottes ein Ruhestörer; einer, der nicht lockerlässt.

Das heutige Wort liegt dem Hörer schwer im Magen; aber man muss es machen, wie Martin Luther es empfiehlt, wenn er sagt, man solle die Worte der Bibel wie ein Kräutlein zwischen den Fingern reiben, bis es endlich doch sein Aroma entfaltet und als scharfes Wort den Eintopf unserer Gedanken und Meinungen kräftig würzt und schmackhaft macht. Ich lese uns den heutigen Bibelabschnitt aus Mt 10, 34-39:

**34 Ihr sollt nicht meinen, dass ich gekommen bin, Frieden zu bringen auf die Erde. Ich bin nicht gekommen, Frieden zu bringen, sondern das Schwert.** 35Denn ich bin gekommen, den Menschen zu entzweien mit seinem Vater und die Tochter mit ihrer Mutter und die Schwiegertochter mit ihrer Schwiegermutter. 36Und des Menschen Feinde werden seine eigenen Hausgenossen sein. 37Wer Vater oder Mutter mehr liebt als mich, der ist meiner nicht wert; und wer Sohn oder Tochter mehr liebt als mich, der ist meiner nicht wert. 38Und wer nicht sein Kreuz auf sich nimmt und folgt mir nach, der ist meiner nicht wert. 39Wer sein Leben findet, der wird's verlieren; und wer sein Leben verliert um meinetwillen, der wird's finden.

Der erste Vers, der Vers 34, fungiert als eine Art Überschrift. Er soll unsere Aufmerksamkeit binden und uns aufhorchen lassen; Irritation bringt Aufmerksamkeit. „Wie, Jesus bringt nicht Frieden, sondern das Schwert? Da muss doch ein Missverständnis vorliegen!“

Wir werden tiefer in die rätselhaften, ja verstörenden Worte hineingezogen, wenn wir uns vergegenwärtigen, was „Schwert“ hier meint. Dass Jesus das Schwert bringt ist kein Aufruf zur „Schwertmission“, wie es leider im Laufe der 2000jährigen Kirchengeschichte auch verstanden worden ist. In religiösen Dingen darf es keinen Zwang geben, denn das Wort Gottes wirkt kraft des Heiligen Geistes aus sich heraus, ohne Zwang von außen. Das Wort Jesu vom Schwert bezieht sich also nicht auf ein vermeintlich kriegerisches Wesen Jesu; irgendwelche Feldherrnambitionen oder Gewaltgelüste sind dem Sohn Gottes wesensfremd. Nein, das Wort vom Schwert, das Jesus bringt, bezieht sich auf die Wirkung des Evangeliums, wenn es verkündet wird. Denn dieses Wort bewirkt eine Trennung, die bis in die Familien hineinreicht. Unter der Verkündigung Jesu vollzieht sich eine Scheidung, die trennt zwischen denen, die sich dem Evangelium öffnen, und denen, die sich davor verschließen.

Es ist gewiss kein Zufall, dass Jesus als erste Wirkung dieses Evangeliums die Entzweigung beschreibt, die durch den Anspruch seiner Person in die Familien hineingetragen wird.

Ich denke, dass die Botschaft von Jesus Christus als dem Sohn Gottes noch heute diese Wirkung hat, bis in die Familien hinein. Nur ist das heute nicht mehr so offensichtlich wie zu Zeiten Jesu, als das Bekenntnis zu der jüdischen Splittergruppe namens „Christen“ schnell zu Loyalitätsproblemen mit dem römischen Staat führen konnte. Dieses Problem haben wir in dieser Form in Europa Gott sei Dank so nicht; Religionsfreiheit ist gewährleistet, wenn auch das Christentum im öffentlichen Raum mehr und mehr einen schweren Stand hat.

Aber haben wir in Deutschland auch Religionsfreiheit in unseren Familien? Oder gibt es nicht einen unausgesprochenen Konsens in vielen Häusern, wieviel Religion förderlich ist, ja wie die Sache mit Jesus und der Kirche zu dosieren ist, ab wann es schädlich wird und ungesund. Religion, so erscheint es mir, ist oft – wenngleich unausgesprochen – eine Frage der Dosis. Dabei findet jede Familie ihre eigene Möglichkeit, damit umzugehen; die Dosierung in den Elternhäusern reicht von einer kräftigen Menge Evangelium, über ein wenig bis zu völliger Abstinenz. Unausgesprochen pendelt sich die sozialverträgliche Dosis Christsein in den einzelnen Familien ein. Ich vermute, dass sich dieser Prozess in aller Regel wortlos, also unausgesprochen vollzieht; intuitiv erspüren wir, dass das Evangelium mit seinem Anspruch auf unser Leben Sprengkraft hat. Und das gilt nicht zuletzt für die sozialen Beziehungen, bis

in unsere Familien hinein. Und weil wir diesen Anspruch spüren – einen Anspruch, der andere Bedürfnisse in die Schranken weist – versuchen Menschen in ihren Familien ein sozialverträgliches Maß an Religion zu finden. Trösten darf sie, die Religion, und wenn Interesse besteht, dann darf sie auch den Horizont erweitern. Aber Religion soll nicht stören, denn das ginge auf Kosten des sozialen Friedens in den Familien. Ungesund dosiert wäre die Religion dann, wenn es zu Störungen im Betriebsablauf käme. Z.B. Irritation über Gottesdienstbesuche ohne besonderen Anlass. (wo willst du denn heute Morgen schon so früh hin? Wir wollten doch in Ruhe zusammen frühstücken!?)

Solch eine Störung im Betriebsablauf von Familien kann auch die Uneinigkeit über die Frage sein, wann religiöse Erziehung eigentlich zu beginnen hat. Ist Religion nicht etwas für Mündige? Ist dieser Glaube nicht besser zu behandeln wie Alkohol, und im Sinne des Jugendschutzes auf später zu verschieben, wenn die Kinder sich selbst entscheiden können, was für sie die richtige Dosis ist? Ist religiöse Abstinenz bis zur Mündigkeit, also bis zum Konfirmationsalter, nicht vielleicht doch besser, weil humaner? Zwingen wir unseren Kindern mit religiöser Erziehung nicht etwas auf, was sie selbst entscheiden müssen?

Solchen Fragen liegt ein Menschenbild zugrunde, welche spätestens seit der Aufklärung, ja eigentlich schon seit der Renaissance europäisches Denken bestimmt. Der autonome Mensch, der frei entscheidet, und seine Persönlichkeit unabhängig entwickelt und entfaltet. Aber diese Unabhängigkeit ist nur ein Schein. In Wahrheit ist der Mensch keine denkende Insel, sondern ein Beziehungswesen, das bis in die feinsten Verästelungen seines Denkens und Fühlens vernetzt ist mit seiner Umgebung.

Jesus Christus legt uns deutlich vor Augen, dass es auf die Verbindung mit ihm ankommt. Unser Denken, Fühlen und Handeln sollen wir prägen lassen durch die Verbindung mit ihm. Jesus sagt das nicht nur mit Schwertworten, sondern auch in sehr einladenden Bildern, wenn er z.B. spricht. Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben, wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht.

Jesus der Weinstock, wir die Reben.

Ist das alles nur schöner Schein? Beschreibt ein anders sprachliches Bild uns Menschen nicht viel treffender: „Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm!“, so sagen wir, wenn wir wieder einmal wahrnehmen, natürlich in aller Regel beim anderen wahrnehmen, dass der Zusammenhang, das Verstricktsein, der Filz der Blutsbande menschliche Wege scheinbar unabänderlich festschreibt.

Wir verhalten uns zu Fragen des Glaubens häufig so, als wäre der christliche Glaube ein Medikament, dass wir – sei es höher und niedriger dosiert – selbstbestimmt nach eigenem Gusto einnehmen können. Je nach Familien-Organismus sind nur wenige Tropfen verträglich, vielleicht auch vorübergehend etwas mehr. Vielleicht empfinden sich viele aber auch als kerngesund, und zum Apotheker gehe ich schließlich auch nicht, wenn gesund bin; also brauche ich auch nicht in die Kirche.

Das hat alles eine gewisse Logik in sich, solange wir davon ausgehen, dass Religion eine Weltanschauung ist, und der christliche Glaube eine Ansammlung von Werten. Wenn ich mich vor meinem eigenen Gewissen erst einmal auf einen Wertekanon geeinigt habe, dann muss ich das nicht mehr ständig ergänzen. Ich habe meine Überzeugungen gefunden, und das genügt.

Nur ist diese Sicht auf den christlichen Glauben grundfalsch. Denn ganz egal, wie gut oder wie mangelhaft mein ganz persönlicher Wertekanon, ja meine Überzeugungen auch sind: Der christliche Glaube ist keine Ansammlung von guten Werten, sondern die persönliche Bindung an den, der vor 2000 Jahren in Galiläa über Land wanderte, Kranke heilte, und zum Entsetzen der versammelten Menge sogar Tote auferweckte. Und diese Bindung an Jesus Christus ermöglicht Leben.

Warum?

Weil Jesus Christus der einige Mensch war, der keine faulen Kompromisse gemacht hat. Wir alle denken dies und sagen jenes. Wir taktieren, und suchen unseren Vorteil in dieser Welt. Jesus sagt: Diese Welt ist nicht alles, sondern das wahre, das unsterbliche Leben findet ihr im Aufschauen auf mich. Wer mich sieht, sieht den Vater. Wegen diesem Anspruch haben sie Jesus ans Kreuz geschlagen, denn dieser Anspruch störte den Frieden.

„Und wer nicht sein Kreuz auf sich nimmt und folgt mir nach, der ist meiner nicht wert.“ So tönt es uns laut und unangenehm entgegen aus dem heutigen Bibelwort.

Es könnte also sein, dass Christsein etwas kostet. Es gibt diesen Glauben nicht am persönlichen Engagement vorbei. Und es gibt gute Gründe anzunehmen, dass die Teuerungsrate, wie sie uns derzeit an den Tankstellen und anderswo begegnet, auch unseren Glauben betrifft. Wer ernstmacht, zahlt einen Aufpreis. Mit Belächeltwerden fängt es an, mit spürbaren Nachteilen geht es weiter, und die Skala der Nachfolge-Teuerung ist nach oben offen.

Wie also finden wir hinein in diese schwierige Nachfolge?

Ich denke, das wichtigste ist, überhaupt in Bewegung zu kommen. Sich auf Neues einzulassen, mitzugehen, das Haus zu verlassen und Neues zu wagen, oder von Neuem an Jesu Wort anzuknüpfen. Was wir hier in der Kirchengemeinde machen, was geschieht, in den Gruppen und Kreisen, im Kindergottesdienst und im Gottesdienst hier, geschieht doch unter der Fragestellung der Nachfolge. Diese Zusammenkünfte stehen doch unter der besonderen Verheißung Jesu, der sagt: Wer euch hört, der hört mich.

Es könnte doch sein, dass Jesus mich heute tatsächlich anspricht. Durch einen anderen Menschen, durch eine Begegnung, vielleicht auch durch ein Widerfahrnis, sei es Freud, sei es Leid, denn beides macht unsere dicke Haut ein wenig dünner, gleichsam lichtdurchlässig ....

Christus, der zeitlebens mit seiner irdischen Familie gerungen hat, finden wir nicht immer in unserer eigenen Familie. Manchmal ist diese Familie ein Hindernis, freilich eines, das wir lieben, was die Sache nicht einfacher macht. „Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm“, das ist so plausibel, aber auch so geistlos; denn dieses Wort, rechnet nicht mit der Kraft des Heiligen Geistes, diesem heiligen Unruhestifter.

Was also tun gegen die Sprachlosigkeit in den Dingen des Glaubens außerhalb dieser Kirchenmauern. In unserer Gegenwart ist das Evangelium über die Medien, allen voran das Internet, in einer noch nie dagewesenen Fülle abrufbar, anklickbar. Aber wie steht es um die fleischernen Tafeln unserer Herzen? In die möchte Jesus sich eintragen. Sind wir dazu bereit?

In Abwandlung eines Wortes des Apostels Paulus wage ich zu sagen:

Wenn wir mit Engelszungen redeten, wenn wir das beste Wissen über den Glauben hätten, ja wenn wir alle unsere Konfirmandensprüche eifrig gelernt hätten, aber hätten die Liebe nicht, nämlich die Liebe zum Herrn und Schöpfer dieser Welt, dann wären wir nur religiöse Schwätzer. Die Nachfolge Jesu ist die ernsteste Sache dieser Welt, aber ist das Ernste im Leben nicht zugleich auch das Schöne?

Ist die Liebe nicht immer ein Ernstfall, der uns bedingungslos an das geliebte Gegenüber bindet? Tut diese Liebe nicht mitunter weh, aber gibt sie unserem Leben nicht gerade dadurch Tiefe?

Wie dem auch sein, Christus hat uns zuerst geliebt; wir sind und wir bleiben herausgefordert und herausgerufen. Amen.

Pfr. Matthias Arnold

## Kath. Kirche

**St. Josef, Bad Urach**  
**Maria zum Guten Stein, Dettingen**  
**mit den Albgemeinden Grabenstetten, Hülben, St. Johann und Römerstein**

Pfarrbüro: Münsinger Str. 18, 72574 Bad Urach  
 Tel. 07125/946750 - Fax 07125/945752  
 E-Mail: StJosef.BadUrach@drs.de  
 www.katholischekircheBadUrach.de  
 facebookteam-josefmaria@web.de

### Erreichbarkeit des Pfarrbüros

In der Regel ist das Pfarrbüro telefonisch montags bis donnerstags jeweils von 8 bis 12 Uhr erreichbar. Persönlicher Kontakt ist nach vorheriger Anmeldung möglich. In der Zeit vom 01. bis 05. November ist das Pfarrbüro nur dienstags und donnerstags von 8 bis 12 Uhr besetzt. Pfarrer Alain erreichen Sie unter folgender Telefonnr.: 0151 7017 4853

**Bitte beachten Sie, dass für die Teilnahme an den Gottesdiensten das Tragen einer OP-Maske oder FFP2-Atemschutzmaske verpflichtend ist.**

## Gottesdienstordnung

### Freitag, 29. Oktober 2021

09:00 Uhr Hl. Messe, St. Josef, Bad Urach

### Samstag, 30. Oktober 2021

10:00 Uhr Tauffeier, St. Josef, Bad Urach  
 11:30 Uhr Tauffeier, St. Josef, Bad Urach  
 18:00 Uhr Hl. Messe, St. Josef, Bad Urach  
 anschl. Eucharistische Anbetung

### Sonntag, 31. Oktober 2021

10:00 Uhr Familiengottesdienst, Maria zum Guten Stein, Dettingen  
 10:30 Uhr Familiengottesdienst, St. Josef, Bad Urach  
 11:30 Uhr Hl. Messe in portug. Sprache, St. Josef, Bad Urach

### Montag, 01. November 2021 - Allerheiligen

09:15 Uhr Hl. Messe zu Allerheiligen, Maria zum Guten Stein, Dettingen  
 10:30 Uhr Hl. Messe zu Allerheiligen, St. Josef, Bad Urach  
 13:00 Uhr Gräberbesuch, Friedhof Bad Urach  
 14:00 Uhr Gräberbesuch, Friedhof Dettingen

### Dienstag, 02. November 2021 - Allerseelen

19:00 Uhr Gottesdienst, St. Johann-Würtingen

### Mittwoch, 03. November 2021

17:30 Uhr Rosenkranz, Maria zum Guten Stein, Dettingen  
 18:00 Uhr Hl. Messe, Maria zum Guten Stein, Dettingen  
 anschl. Beichtgelegenheit  
**! Beginn der Winterzeit !**

### Freitag, 05. November 2021

09:00 Uhr Hl. Messe zum Herz-Jesu-Freitag, St. Josef, Bad Urach

### Samstag, 06. November 2021

16:00 Uhr Beichtgelegenheit  
 18:00 Uhr Vorabendmesse, St. Josef, Bad Urach

### Sonntag, 07. November 2021

09:15 Uhr Hl. Messe mit Gedenkfeier für die Verstorbenen des letzten Jahres, Maria zum Guten Stein, Dettingen  
 10:30 Uhr Hl. Messe mit Gedenkfeier für die Verstorbenen des letzten Jahres, St. Josef, Bad Urach

### Hast Du Zeit?

Lautet das Motto des Familiengottesdienstes am **Sonntag 31.10.2021 um 10:30 Uhr** in der Kirche St. Josef in Bad Urach. Gemeinsam wollen wir überlegen, welche „Zeitfresser“ uns im Weg stehen, damit wir bereit sind Gott und den Nächsten mit ganzem Herzen lieben zu können.



### TANNENBAUM gesucht.....

Wir suchen für unsere Kirche in Bad Urach einen Tannenbaum und würden uns freuen, wenn Sie sich im Pfarrbüro melden!

Telefonnummer: 07125/946750  
 Vielen Dank!

Der Tannenbaum wird von uns gefällt und abgeholt!

Lesen, mitreden, mitmachen.  
 Mit Ihrem Mitteilungsblatt  
 am Gemeindeleben teilnehmen.

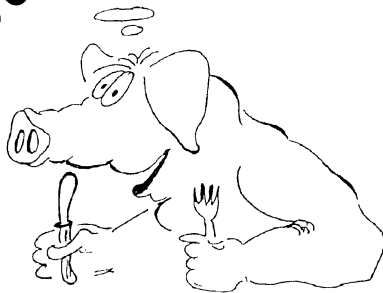
## Vereinsmitteilungen

Fliegergruppe Grabenstetten  
Teck-Leningertal e.V.



Fliegergruppe Grabenstetten-Teck-Lenninger Tal e.V.

Einladung  
Metzelsuppe



**Samstag, 13. November 2021**

Vereinskantine am  
Flugplatz Grabenstetten

**Beginn: 18 Uhr**

Einlass nur über Reservierung unter [mmiku@web.de](mailto:mmiku@web.de)

Zutritt nur mit 3G-Nachweis\* und mit Angabe der Kontaktdaten möglich  
Maskenpflicht mit Ausnahme beim Essen und Trinken

\*Gilt bei der aktuell gültigen Basisstufe. Änderung möglich.

### Einladung zur Metzelsuppe am Samstag, 13. November 2021

Es ist soweit: Die Fliegergruppe veranstaltet am **Samstag, 13. November 2021 ab 18 Uhr** wieder ihre traditionelle Herbst-Metzelsuppe in der Vereinskantine am Flugplatz Grabenstetten. **Hierzu möchten wir Sie herzlich einladen!**

Da uns der gesundheitliche Schutz unserer Gäste und Vereinsmitglieder sehr wichtig ist, gelten im Vergleich zu den Vorjahren ein paar neue Regeln: Für den Einlass ist zunächst eine vorherige **Reservierung unter [mmiku@web.de](mailto:mmiku@web.de) zwingend notwendig**. Weiterhin ist ein Zutritt nur mit 3G-Nachweis möglich und die Angabe der Kontaktdaten ist erforderlich. Es gilt eine Maskenpflicht mit Ausnahme beim Essen und Trinken.

**Kommen Sie mit Ihrer Familie, Freunden oder Bekannten und genießen Sie den Abend. Wir Fliegerinnen und Flieger freuen uns auf Ihr Kommen!**

### Gruppe alleinstehender Frauen

Hallo, am kommenden **Dienstag, dem 02. November 2021** findet unser nächster Frauentreff beim OchsenBeck statt.

Wir wollen wieder gemütlich beisammen sein.

Die Frauen, die vorher einen kurzen Spaziergang unternehmen wollen, treffen sich bereits um 14 Uhr bei der Volksbank am Hofener Weg.

Keltengruppe  
am Heidengraben

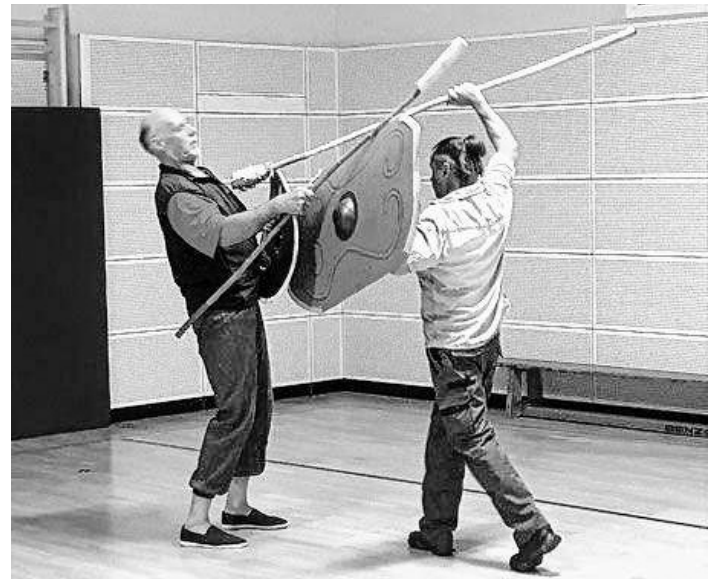


### Keltisches Kampftraining für Mitglieder und alle Interessierten

Die Keltengruppe "RIUSIAVA" lädt alle Interessierten ein mit uns Kampftechniken zu trainieren.  
Schwertkampf - mit Lanze und Schild - und vieles mehr.

17.11.21	18.00 bis 20.00 Uhr	Grundlagentechnik
01.12.21	18.00 bis 20.00 Uhr	Grundlagentechnik
15.12.21	18.00 bis 20.00 Uhr	Basis -Individualtraining

Treffpunkt: Schulhof Rulamanschule Grabenstetten



### Obst- und Gartenbauverein Grabenstetten



### Obstbaumschnitt- u. Mausfangunterweisung

**OGV bietet am Sa. 30.10.21 ab 9.30 Uhr eine Weiterbildung an.**

Um für die Pflege der Streuobstbäume in den nächsten Monaten gut gerüstet zu sein, gibt der OGV zahlreiche Infos bezüglich der Pflege der Obstbäume. Dazu gehört neben dem Schnitt manchmal auch die Bekämpfung der Mauspopulation. Dies soll am o.g. Termin den Anwesenden vermittelt werden.

Treffpunkt ist am Beginn des Obstlehrpfads, Böhringer Str. / Strohweller Staig bzw. Zufahrt Hof Kalmbach. Für die Weiterbildung sind ca. 2,5 Std vorgesehen. Die Veranstaltung findet im Freien statt, bei schlechtem Wetter z.B. Regen wird die Veranstaltung verschoben.

Es gelten die zu diesem Zeitpunkt gültigen Corona-Regeln.

Rolf Frey  
1. Vorstand

### Obstbaum-Sammelbestellung 2021

**Liebe Streuobstinteressierte,**

nach der Ernte ist vor der Ernte, somit ist es wieder Zeit die Obstbaumbestände zu überprüfen und gegebenenfalls zu ergänzen. Es gibt inzwischen neben den alten bekannten Sorten auch neue, die man vielleicht auch mal in Grabenstetten ausprobieren möchte.

Wenn auch 2021 als ein schlechtes Jahr in die Streuobststatistik eingehen wird, so ist doch im Durchschnitt mit deutlich mehr Obstertrag zu rechnen, als in diesem Jahr und wenn man mehrere Bäume hat ist der Ausfall eines Baumes auch nicht so gravierend. Um Euch dabei etwas zu unterstützen bieten wir die Möglichkeit einer Sammelbestellung über den OGV. Wir sind am Erhalt der Streuobstwiesen mit den entsprechenden Obstsorten und als artenreicher Lebensraum sehr interessiert. Eines der Ziele in unserer Satzung ist die Förderung und Erhaltung des Obstbaus.

Nach Möglichkeit d.h. wenn genügend Platz vorhanden ist, sollten unabhängig von der Sorte große Bäume, also Hochstämme gepflanzt werden. Der Verein übernimmt dann die Bestellung und den Transport von der Baumschule bis zum Besteller. Die Preise liegen bei ca. 30 €/ St.

Wer Bedarf an Obstbäumen hat, kann sich daher **bis 01.11.2021** bei mir melden, besser noch einen Zettel in den Briefkasten **Burgstr. 10** mit den relevanten Angaben wie Name, Adresse, Tel.-Nr., Sorte u. Stückzahl od. E-Mail an **vorstand.ogv.grabenstetten@gmail.com**.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich noch auf eine Obstsortenausstellung in Glems hinweisen, siehe unten. Dort kann man sich auch einen Überblick verschaffen welche Sorten es gibt und diese teilweise auch verkosten.

Rolf Frey  
1. Vorstand



## Obstsortenausstellung 30. - 31. Oktober

mit Sortenbestimmung durch  
Hans-Thomas Bosch, KOB Bavendorf

### im Obstbaumuseum Glems

Eberbergstr. 24  
72555 Metzingen – Glems

#### Öffnungszeiten der Ausstellung:

<b>Samstag 30.10.</b>	13:00 Uhr - 17:00 Uhr
Sortenbestimmung von	14:00 Uhr - 17:00 Uhr
<b>Sonntag 31.10.</b>	11:00 Uhr - 17:00 Uhr
Sortenbestimmung von	11:00 Uhr - 15:00 Uhr

Eintritt 2,-€, Kinder und Jugendliche frei  
Sortenbestimmung pro Sorte 2€ (bitte nicht mehr als 3 Sorten pro Besucher) - bringen Sie bitte möglichst je 5 Früchte mit

**außerdem geboten:** Bewirtung im Museum, auf dem Museumsvorplatz: Verkostung und Verkauf von Streuobstsorten, sortenreinen Säften und hochwertigen Saftmischungen, Beratung und Verkauf von Obstbäumen: Lokalsorten, alte und neue Sorten, Hochstamm, Meterstamm, Säulenformen

#### Öffnungszeiten der Ausstellung in den Herbstferien:

Di. 02.11. bis Do. 04.11. 16:30 Uhr - 18:30 Uhr

**Wir freuen uns auf Sie!**

Obstbaumuseum  Glems

Wir erreichen bis zu  
**85 %** aller Haushalte.



## Schützenverein Grabenstetten 1967 e.V.



### Lust in den Ferien auf Lichtgewehrschießen?

Wie beim Ferienprogramm versprochen, möchten wir vom Schützenverein alle interessierten Kinder im Alter von 8 – 11 Jahren am **Freitagnachmittag, 05. November 2021 zum Lichtgewehr – Training** zu uns ins Schützenhaus einladen. Selbstverständlich sind auch Kinder willkommen, die im Sommer nicht dabei waren.

Wir teilen wieder in Gruppen mit maximal vier Kinder ein.

1. Gruppe: 14.30 – 15.30 Uhr
2. Gruppe: 15.45 – 16.45 Uhr

Zum Lichtgewehr – Training benötigen wir auch wieder eine Einverständniserklärung von den Erziehungsberechtigten.

Diese bekommen Sie an den Nachmittag zum Ausfüllen und zum Unterschreiben.

**Telefonische Anmeldung bis zum Mittwoch, 03. November bei Jugendleiterin Yvonne und Manuela**

Yvonne Schmauder 07381 / 93 55 404  
Manuela Gablenz 07382 / 59 51

## Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Grabenstetten



### Mittwochswanderer

Wir treffen uns zu unserer nächsten Wanderung am Mittwoch, 3. November 2021 um 14 Uhr am Friedhofsparkplatz. Wir wandern rund um Glems.

## Turn- und Sportverein Grabenstetten 1913 e.V.



### TSV Sporthaus

Wir haben am Sporthaus einen Kinderspielplatz, der sehr gerne von Kindern unterschiedlichen Alters benutzt wird. In letzter Zeit wurde immer wieder Hundekot auf dem Rasen festgestellt, was eine Riesensauerei für die dort spielenden Kinder ist. Es wird eindringlich an die Hundebesitzer appelliert, hier doch entsprechend Rücksicht zu nehmen. Eltern mögen bitte auch ihre Kinder befehlen, die sich dort manchmal ohne Begleitung von Erwachsenen alleine mit ihrem Hund aufhalten.

### Abt. Handball

Erneut konnten nur unsere 1. Frauenmannschaft sowie einige Jugendteams für Licht am Horizont des grün-weißen Handballhimmels sorgen. Frust statt Lust herrscht hingegen bei den Leistungen unserer aktiven Männer. Zu Gute halten muss man vor allem der Zwoida und Dridda, dass sie erneut mit vielen ganz jungen Spielern antreten mussten, denen technisch noch nicht alles gelingen kann. So zeigte die Dridda am frühen Samstagabend über weite Strecken viel Gutes, hatte aber gegen die mit reichlich höherklassiger Erfahrung gesegnete HSG Ermstal 3 letztendlich keine Mittel. Von 2:1 zogen die Gäste auf 2:7 (7.) bzw. 3:10 (15.) weg. Mit einem 11:17 ging es in die Kabine. Die cleveren Gäste bauten den Vorsprung auf bis zu acht Tore aus. Mehr als einmal auf 22:26 zu verkürzen ging nicht und letztendlich unterlag man 23:30.

Aufstellung: F. Fetzer; J. Roskopf (3/1), L. Schell, P. Haase, N. Richter (3), F. Scheu (3), L. Schwertle, F. Pascher (5), L. Griesshaber (2), H. Wahl (1), D. Pelz (1), J. Schenk (1/1), L. Öxle (2), P. Matthiesen (2)

Auch die Zwoida war den Gästen vom TEAM Esslingen 2 nicht gewachsen. Mit viel Tamtam auf der Bank und im Publikum zogen sie rasch auf 1:4 weg. In der 7. Minute schaffte Philipp Joachim das 2:4 und noch einmal glichen Leon Schwertle und Lukas Pfender zum 4:4 aus. Von nun an hinkte man stets einem Rückstand hinterher, begünstigt durch zu viele technische Fehler. Auch der hellwach agierende Stephan Brändle konnte das Zwischenzeitliche 11:17 nicht verhindern. Bis zur Pause sorgte ein 3:0 Lauf für eine Ergebniskorrektur. Ein sehenswertes Anspiel von Lukas Pfender wurde von Florian Pascher in der 36. zum 16:17 verwandelt. Bei dieser Aktion landete der Passgeber sehr unglücklich und musste verletzt aufgeben. Innerhalb von nur fünf Minuten waren die Neckarstädter wieder in der Spur und kamen zu einem klaren 22:31 Erfolg.

Aufstellung: S. Brändle; L. Pfender (5/3), P. Schüle (1), J. Roskopf (1), P. Joachim (7), P. Haase, F. Scheu, L. Schwertle (1), F. Pascher (1), L. Griesshaber (4), S. Jahn (2), P. Matthiesen

Völlig überfordert präsentierte sich unsere Erste auch im vierten Saisonspiel. Die ungünstigen Umstände (Verletzungen, Krankheit, Fortbildung, Urlaub) ließen unter der Woche mit je nur 6 Trainingsteilnehmern keine sinnvolle Vorbereitung zu. Entsprechend hielten unsere Jungs, die auf einige Spieler aus der 2. Mannschaft zurückgreifen mussten, nur bis zum 4:4 in der 10. Minute mit. Es sollte dann dreizehn Zeigerumdrehungen dauern, bis auf der Anzeigetafel die 5 (5:9) zu sehen war. Es waren zu viele Fehler, die es der HSG Ebersbach/Bünzwangen ermöglichten einfache Tore zu erzielen und mit einem 7:13 in die Pause zu gehen. Einen weiteren 3:0 Lauf nutzten die Gäste schon früh um für klare Verhältnisse zu sorgen, zudem nutzten sie immer wieder Würfe ins verwaiste Tor beim Sieben gegen Sechs und fügten unseren Jungs die nächste hohe Packung (19:32) bei.

Aufstellung: E. Buck, M. Brandt; J. Kazmaier (1), H. Wahl, P. Muckenfuss, F. Klingler (2), P. Joachim (1), M. Brändle (1), M. Ankele, F. Mosca (5), R. Sauter (1), T. Haase (2/2), M. Joachim (2), M. Rehm (4)

Nachdem unsere Frauen zwei Wochen ohne Spielpraxis geblieben waren, führte ihr Weg zur HT Uhingen-Holzhausen 2. Madeline Dommer gelang der erste Treffer der Partie und ihr Team legte auf 2:4 nach. Die Gastgeberinnen zeigten sich in den nächsten Minuten präsehter, glichen aus und gingen Mitte der 1. Halbzeit auch in Führung. Vier Minuten vor dem Kabinengang hatten unsere Frauen mit 8:10 die Nase vorn, da aber nur noch die HT-Damen trafen, trennte man sich 11:10. Und sie machten hellwach weiter (15:12). Kristina Schüle, Nicole Boneberg und Lisa Friedrich glichen aus (45.), sahen sich anschließend noch einmal in Rückstand. Mit einer großartigen Schlussphase, in der unsere Torfrau Cindy Pelz eine knappe Viertelstunde keinen Ball mehr passieren ließ, beendeten Mia Baldszus, erneut Lisa Friedrich, Nathalie Hiller und Ann-Christin Pelz mit 16:21 die Partie. Besonders erfreulich, dass sich Nathalie (ehemals Kazmaier) im ersten Spiel nach vielen Jahren in anderen Vereinen, auch gleich in die Torschützenliste eintragen konnte.

Aufstellung: C. Pelz; L. Sigler (1), K. Randecker (1), M. Dommer (5), M. Baldszus (3), A. Schmid, A.-C. Pelz (2), L. Friedrich (2), K. Schüle (1), A. Loser (1), N. Hiller (1), N. Boneberg (4/3), L. Wahl

Sehr erfolgreich kehrten auch unsere Mädels der A-Jugend vom TSV Weilheim zurück und führen mit 6:0 Punkten die Tabelle an. Nur einmal in der Anfangsphase lagen sie mit 2:1 zurück. Von 6:9 (17.) setzten sie mit einem fünf zu null Lauf erste Ausrufezeichen und nahmen nach einem erfolgreichen Siebenmeter durch Anni Knoll ein 8:15 in die Kabine. Nachdem Mia Baldszus das 9:16 gelang, kamen die Gastgeberinnen mehrfach auf drei Tore heran, spätestens ab dem 19:22 legten sie, auch Dank guter Aktionen von Nina Girke, wieder eine Schippe drauf. Eineinhalb Minuten vor Spielende notierte man ein 20:27, Endergebnis 22:27.

Aufstellung: N. Girke; L. Dommer (3), S. Kazmaier (1), S. Huber (2), A. Knoll (4/2), L. Wahl (4), S. Bauer (2), L. Waimer (1), C. Vöhringer (2), M. Baldszus (6/1), M. Fischer (2)

Mit einer sehr guten Mannschaftsleistung überzeugte die C-Jugend bei der HSG Ermstal. Nach nur vier Minuten lagen unsere Mädels bereits mit 4:0 in Führung, mit 3:7 wenig später. Die TSV Shooterinnen Tia Klingler und Julia Zlodi legten weiter bis auf 3:13 nach und auch in die Kabine nahmen sie einen deutlichen 5:16 Vorsprung. Anschliessend fanden die HSG-Mädels keine Mittel, um unser Team zu stoppen und außerdem war da noch Nazli Özcan,

die ihr Tor vernagelte und maßgeblich am 15:33 Erfolg beteiligt war. Nach vier Partien liegen sie mit 7:1 Punkten an der Tabellenspitze, Aufstellung: N. Özcan; A. Hörz, A. Mack, T. Klingler (12/1), L. Scheu, L. De Rose (10), J. Zlodi (5), K. Wilke (2), S. Peters, L. Hirn (4), E. Kächele

Einen deutlichen Erfolg erarbeitete sich die männliche B-Jugend gegen den TSV Weilheim. Ben Wachter sorgte mit dem ersten Treffer für den Beginn eines positiven 7:0 Starts. Erstmals in der 11. Minute konnte auch Leon Schell im Tor bezwungen werden. Timm Schwertle und Vincent Kächele erhöhten auf 11:1, denn erst in der 18. Minute trafen die Gäste ein weiteres Mal vom Punkt. Ein 16:5 zur Pause wurde von Justin Hörz gleich weiter ausgebaut und da die Gäste weiter keine Mittel fanden, den TSV-Express um Janne Maier zu stoppen, jubelten sie am Ende über einen 35:12 Erfolg und verteidigten damit auch ihre Tabellenführung,

Aufstellung: L. Schell (1/1), F. Nummert (3), J. Hörz (2), W. Preusche, J. Maier (9/3), L. Schell, T. Schwertle (5), V. Kächele (2), J. Schirmer (1), M. Roskopf (5), B. Wachter (3), E. Greiner (4)

Die männliche C-Jugend musste sich dem VFL Kirchheim mit 19:26 beugen. Da kein Spielbericht im Internet hinterlegt ist, hier keine weiteren Infos.

Auch die C2 war beim HC Wernau chancenlos. Erst in der 19. Minute sorgte Mathis Jerabek für den ersten Jubel in seinem Team (12:1). Bis zum Seitenwechsel wuchs der Rückstand auf 16:3 an. Unsere Jungs gaben weiter alles, mussten sich am Ende aber klar mit 27:7 geschlagen geben.

Aufstellung: N. Endeke; N. Jaiser, T. Jerabek (1), F. Ankele, L. Püschel, L. Beck (1), M. Saravanja (2/2), M. Jerabek (2), C. Wandel (1), T. Schmierer, B. Kussmann

Auch am kommenden Wochenende sind einige Teams im Einsatz und freuen sich über entsprechende Unterstützung.

### **Samstag, 30.10.2021**

#### **Sporthalle Römerstrasse, Esslingen**

M-KLB 14.00 Uhr SG Hegensberg-Liebersbronn 3 - TSV 3 M-BK  
16.05 Uhr SG Hegensberg-Liebersbronn 2 - TSV 2

#### **Sporthalle, Wolfschlugen**

F-KLA 17.15 Uhr TSV Wolfschlugen 3 - TSV

### **Sonntag, 31.10.2021**

#### **Teckhalle, Owen**

wJD-BVR-3 10.45 Uhr HSG Owen-Lenningen - TSV

#### **Sporthalle, Wolfschlugen**

M-KLD 12.45 Uhr TSV Wolfschlugen 3 - TSV 4 M-BL 15.00 Uhr TSV  
Wolfschlugen 2 - TSV

## **Musikverein Hülben**

### **60-jähriges Jubiläum Musikverein Hülben**

Am 30. und 31. Oktober feiert der Musikverein Hülben sein 60-jähriges Bestehen. Zum Auftakt am Samstag heißen die Musiker aus Hülben die Kapellen der Spielervereinigung „Rund um den Römerstein“ bei sich willkommen. Um 18.00 Uhr startet der Gesamtkor auf dem Festgelände der Rietenlauhalle in Hülben, danach spielen die Musikvereine in der Halle zur Unterhaltung auf. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Am Sonntag steht das traditionelle Herbstfest auf dem Programm, mit schwäbischen Spezialitäten aus der Musikvereinsküche, Kaffee und Kuchen, und musikalischen Genüssen für die Ohren. So spielt zum Frühschoppen der Musikverein Neuhausen „Hofbühlmusikanten“ auf, am Nachmittag unterhält der Musikverein Uppingen die Gäste in der Rietenlauhalle.

Für ein sicheres und unbeschwertes Feiern gilt an beiden Tagen die 3G-Regelung und Kontakterfassung.



**Kinoprogramm forum22, Bad Urach:**

**Donnerstag, 28.10.**

18:00 Uhr: **Mitgefühl**  
 18:15 Uhr: **Es ist nur eine Phase, Hase**  
 20:15 Uhr: **Auf alles, was uns glücklich macht**  
 20:45 Uhr: **Je suis Karl**

**Freitag, 29.10.**

18:00 Uhr: **Aufschrei der Jugend**  
 18:15 Uhr: **Es ist nur eine Phase, Hase**  
 20:15 Uhr: **Auf alles, was uns glücklich macht**  
 20:45 Uhr: **Je suis Karl**

**Samstag, 30.10.**

16:00 Uhr: Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee  
 16:15 Uhr: **Feuerwehrmann Sam – Helden fallen nicht vom Himmel**  
 18:00 Uhr: **Mitgefühl**  
 18:15 Uhr: **Es ist nur eine Phase, Hase**  
 20:15 Uhr: **Auf alles, was uns glücklich macht**  
 20:45 Uhr: **Je suis Karl**

**Sonntag, 31.10.**

16:00 Uhr: Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee  
 16:15 Uhr: **Feuerwehrmann Sam – Helden fallen nicht vom Himmel**  
 18:00 Uhr: **Mitgefühl**  
 18:15 Uhr: **Es ist nur eine Phase, Hase**  
 20:15 Uhr: **Auf alles, was uns glücklich macht**  
 20:45 Uhr: **Je suis Karl**

**Montag, 01.11.**

16:00 Uhr: Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee  
 16:15 Uhr: **Feuerwehrmann Sam – Helden fallen nicht vom Himmel**  
 17:45 Uhr: **Auf alles, was uns glücklich macht**  
 18:00 Uhr: **Je suis Karl**  
 20:30 Uhr: **Mitgefühl**  
 20:45 Uhr: **Es ist nur eine Phase, Hase**

**Dienstag, 02.11.**

16:00 Uhr: Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee  
 16:15 Uhr: **Feuerwehrmann Sam – Helden fallen nicht vom Himmel**  
 17:45 Uhr: **Auf alles, was uns glücklich macht**  
 18:00 Uhr: **Je suis Karl**  
 20:30 Uhr: **Mitgefühl**  
 20:45 Uhr: **Es ist nur eine Phase, Hase**

**Mittwoch, 03.11.**

16:00 Uhr: Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee  
 16:15 Uhr: **Feuerwehrmann Sam – Helden fallen nicht vom Himmel**  
 17:45 Uhr: **Auf alles, was uns glücklich macht**  
 18:00 Uhr: **Je suis Karl**  
 20:30 Uhr: **Mitgefühl**  
 20:45 Uhr: **Es ist nur eine Phase, Hase**

[www.forum22.de](http://www.forum22.de)

**CORONA TRIFFT DIE ÄRMSTEN  
 AM HÄRTESTEN – WELTWEIT!**

**Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende,  
 das Überleben der Menschen zu sichern!**

**Spenden-Stichwort: Corona-Hilfe**  
 Bank für Sozialwirtschaft, Karlsruhe  
 IBAN: DE88 6602 0500 0202 0202 02

 [www.caritas-international.de](http://www.caritas-international.de)



**caritas international**  
 DAS HILFSWERK DER DEUTSCHEN CARITAS